

Kurz und handlich:  
alles, was Ihre Spülmaschine  
braucht...  
**Vor dem ersten Gebrauch  
dennoch Aufstell- und  
Gebrauchsanleitung lesen!**



1

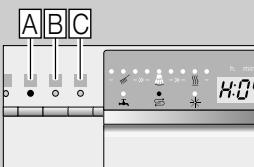
**Enthärtungsanlage einstellen \***

Härtewert beim  
Wasserwerk erfragen  
und eintragen ...

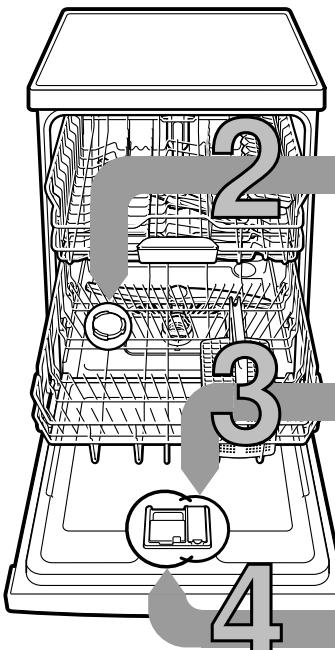
--

\* nur vor dem ersten  
Spülen oder bei  
veränderter  
Wasserhärte

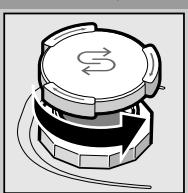
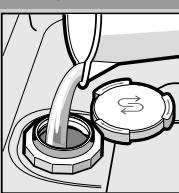
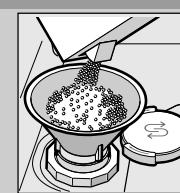
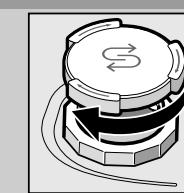
Wasser-Härte °dH	Härte- bereich	mmol/l	Einstell- wert
0 - 6	weich	0 - 1,1	H:00
7 - 8	weich	1,2 - 1,4	H:01
9 - 10	mittel	1,5 - 1,8	H:02
11 - 12	mittel	1,9 - 2,1	H:03
13 - 16	mittel	2,2 - 2,9	H:04
17 - 21	hart	3,0 - 3,7	H:05
22 - 30	hart	3,8 - 5,4	H:06
31 - 50	hart	5,5 - 8,9	H:07

**Schnell erledigt ...****und so einstellen**

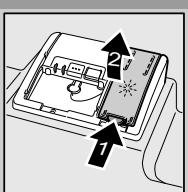
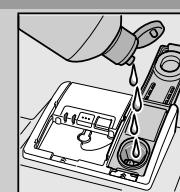
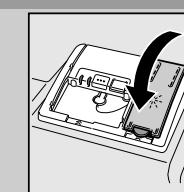
- EIN-/AUS-Schalter einschalten
- Programmtaste **A** gedrückt halten und START-Taste solange drücken bis die Zifferanzeige **H:0...** anzeigt.
- Beide Tasten loslassen.  
Die Leuchteinheit der Taste **A** blinkt und in der Zifferanzeige leuchtet der werkseitig eingestellte Wert **H:04**.
- Programmtaste **C** drücken.  
Mit jedem Drücken der Taste erhöht sich der Einstellwert um eine Stufe; ist der Wert **H:07** erreicht, springt die Anzeige wieder auf **H:00** (aus).
- START-Taste drücken. Der Einstellwert ist im Gerät gespeichert.

**Spezialsalz einfüllen**

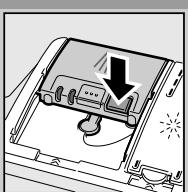
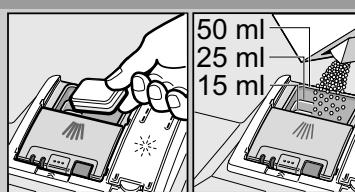
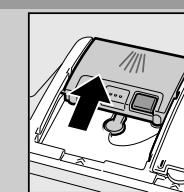
Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0!) ...

Deckel  
aufdrehen.Nur vor dem  
ersten Spülen  
den Salzbehälter  
mit Wasser  
füllen.**Spezialsalz**  
einfüllen  
(nie Reiniger  
einfüllen!).Deckel  
schließen.  
Umgehend  
spülen.**Klarspüler einfüllen**

Macht blitzblank ...

Markierung 1  
drücken,  
Deckel 2  
anheben.**Klarspüler**  
einfüllen.Deckel  
schließen.  
KLICK!**Reiniger einfüllen**

Viel Schmutz, viel Reiniger ...

Eventuell  
Deckel öffnen  
(Taste drücken).**Achtung,**  
Kombiprodukte  
nicht für alle  
Programme  
geeignet,  
Herstellerhinweise  
beachten.50 ml  
25 ml  
15 ml**Reiniger** nur  
in trockene  
Reinigerkammer  
einfüllen.Deckel  
zuschließen,  
drücken.  
PLOPP!

5

**Gerät einschalten**

6

**Programm wählen**

Schnell, sparsam oder intensiv ...

**Programmübersicht**

In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl dargestellt.  
Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende.

Die Programmdaten sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 50242.  
Abweichungen in der Praxis sind möglich.  
\* halbe Normbeladung

**Intensiv**

70°

**Auto**

45° / 65°

**Eco**

50°

**Sanft**

40°

**Schnell**

45°

**Vorspülen**

0:15



Dauer in Std.: Min.

2:15

1:30-2:30

2:20

1:10

0:29 \*

0:15

Stromverbrauch in kWh

1,50

0,95-1,60

0,96

0,80

0,80

0,05

Wasserverbrauch in Liter

15

-

10

13

10

4

mit Aquasensor

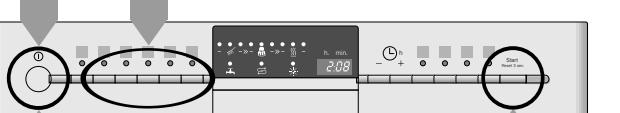
12

8-19

-

10

-

**Programm starten** Los geht's...

8 7

**Zusatzfunktionen \*\***

**Zeitsparen (VarioSpeed)**  
... wird durch erhöhten Energieeinsatz bei gleichbleibender Reinigungsleistung erzielt.

**Halbe Beladung**  
... bei wenig Geschirr, spart Wasser, Energie und Zeit.

**IntensivZone**  
... perfekt für gemischte Beladung. Spüldruck und Spültemperatur wird etwas erhöht.

**Hygiene**  
... während des Spülvorgangs wird die Temperatur erhöht. Dadurch wird ein erhöhter Hygienestatus erreicht.

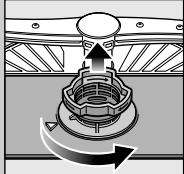
**Extra Trocknen**  
... verbessert das Trocknungsergebnis durch erhöhte Temperatur im Klarspülen. (Achten Sie auf empfindliche Geschirrteile).

**Gerät ausschalten** Alles klar...

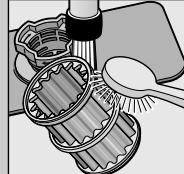
\*\* je nach Modell

## Wartung und Pflege

**Siebe**  
...kontrollieren,  
eventuell  
reinigen

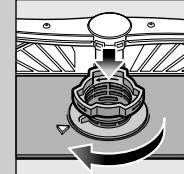


Siebzylinder  
drehen, Siebsystem  
entnehmen ...

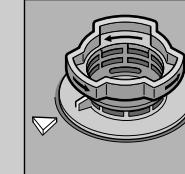


Für perfekte Spülergebnisse ...

unter  
fließendem  
Wasser  
abspülen ...



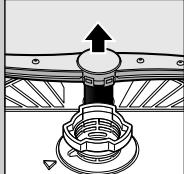
einsetzen ...



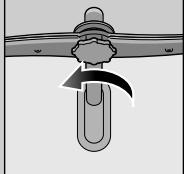
Siebsystem  
zuschrauben  
**MARKIERUNG  
BEACHTEN!**

- Netzstecker ziehen
- Siebe entfernen und Wasser ausschöpfen
- Abdeckung aushebeln (**A**)
- Bereich des Flügelrades auf Fremdkörper prüfen
- Abdeckung hörbar einrasten (**B**)
- Siebe einsetzen

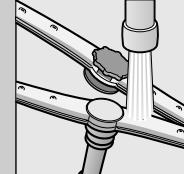
**Sprüharme**  
...Verstopfungen/  
Ablagerungen  
entfernen



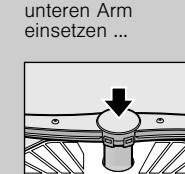
unteren Arm nach  
oben ziehen ...



oberen Arm  
abschrauben ...



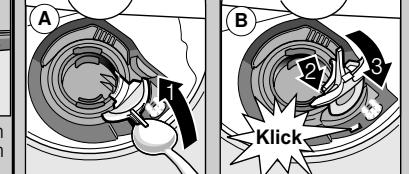
unter fließendem  
Wasser (eventuell  
mit Zahnbüchse)  
Sprühdüsen  
säubern ...



unteren Arm  
einsetzen ...



oberen Arm  
festschrauben



Kleine Fehler selbst beheben ...

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

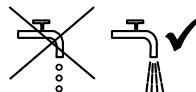
## Störung

### Mögliche Ursachen

### Abhilfe

Anzeige "E" leuchtet

Zulaufarmatur verklemmt  
oder verkalkt



- ▷ Zulaufarmatur öffnen.
- ▷ 1. Wasseranschluß abschrauben.  
2. Sieb im Wasseranschluß säubern.  
3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 10 l/min betragen.  
Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.
- ▷ Zulaufschlauch knickfrei verlegen.

Anzeige "E:24"  
und "E" leuchtet

Abwasserschlauch ist verstopft  
oder geknickt

Abdeckung Abwasserpumpe  
nicht montiert

- ▷ Abwasserschlauch knickfrei verlegen.

- ▷ Abdeckung (siehe oben) montieren.

Anzeige "E:25"  
und "E" leuchtet

Abwasserpumpe blockiert

- ▷ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben).

Sonstige Fehleranzeige  
"E:XX" leuchtet

Gerät technisch defekt

- ▷ Werkkundendienst rufen  
(Fehleranzeige nennen).
- ▷ Gerät ausstecken.

Restwasser im Gerät

Programm noch nicht beendet

- ▷ Gerät schließen und einschalten bzw.  
Programm abbrechen  
(siehe Programm abbrechen).

Rost auf dem Besteck

Besteck nichtrostbeständig  
Harte Messerklingen sind anfälliger  
Fremdrost

- ▷ Spülmaschinenbeständiges  
Besteck verwenden.
- ▷ Niemals rostende Teile im Gerät spülen.

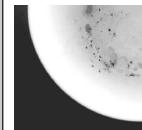
## Störung

### Mögliche Ursachen

### Abhilfe

Geschirr ist nicht sauber

Sand oder grießartige  
Rückstände auf dem Geschirr



Geschirr liegt aneinander  
bzw. übereinander

Zu wenig Reiniger  
Ungeeignetes Programm gewählt

Sprüharmdüsen verstopft  
Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest  
Sprüharme blockiert

- ▷ Geschirrteile vereinzeln,  
Anlagestellen vermeiden.

- ▷ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.
- ▷ Stärkeres Programm wählen.

- ▷ Sprüharme reinigen (siehe oben).
- ▷ Siebe reinigen (siehe oben).
- ▷ Geschirr so einräumen, dass  
Sprüharme frei drehen können.

Flecken und Schlieren

Geschirr ist nicht trocken

Milchige Beläge auf  
dem Geschirr  
(entfernbare)

Milchige Beläge, Gläser  
eingetrübt / blind  
(nicht entfernbare)

Kunststoff / Geschirrteile  
verfärbt

Klarspülerdosierung zu hoch /  
zu niedrig dosiert

Klarspüler

Verwendeter kombinierter Reiniger  
hat schlechte Trocknungsleistung.  
Geräteeinstellung

Wasserenthärtung falsch eingestellt;  
Spezialsalz fehlt

Gläser nicht spülmaschinenfest.

Zu wenig Reiniger  
Verfärbungen durch  
Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)

- ▷ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren.
- ▷ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.

- ▷ Dosierung erhöhen.  
Produkt wechseln.
- ▷ Klarspüler verwenden.

- ▷ Intensivtrocknung aktivieren (je nach Modell).
- ▷ Enthärtungsanlage richtig einstellen.
- ▷ Spezialsalz nachfüllen.

- ▷ Spülmaschinenbeständige  
Gläser verwenden.
- ▷ Glasschonenden Reiniger verwenden.

- ▷ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.
- ▷ Verfärbungen sind unbedenklich;  
Verblassen bei weiteren Spülgängen.

## Programmabbruch ...

Während des  
Programms START-Taste  
ca. 3 Sek. (Reset) drücken.



Die Ziffernanzeige  
zeigt "0:01"  
nach ca. 1 Minute  
Programmende,  
es erscheint 0:00



Gerät ausschalten

## Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe,  
Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen  
gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können